

Ben

16.03.16

Ben und Viktor

"Wo sind die anderen?" fragte Viktor.

"Ich weiß es nicht", sagte Ben.

"Und viel wichtiger ist, wer sind wir?" fragte Ben.

"Gute Frage", sagte Viktor, "ich weiß es nicht, aber ich weiß dass wir in einem dunkeltem Raum sind." "Hier ist es kalt." zitterte Ben der halb nackt war.

"Guck mal, da oben ist Licht, vielleicht geht es da raus", sagte Viktor.

"Stimmt", freute sich Ben. "So langsam habe ich mich an die Dunkelheit gewöhnt", sagte Ben.

"Ich auch", antwortete Viktor.

"Lass uns eine Röhre machen und durch den Schlitz gucken was da ist, und vielleicht wissen wir dann auch wo wir sind", sagte Ben. "Gute Idee", sagte Viktor.

"Aber wer ist oben?" fragte Viktor.

"Du am besten, weil ich etwas stärker bin als du", antwortete Ben.

„Ok“, sagte Viktor.

„Ah, du willst nicht wissen was da ist“, sagte Viktor. „Doch, will ich. Ach und ich kann dich nicht mehr lange halten!“ schimpfte Ben.

„Oh, Ok, dann gehe ich jetzt wieder runter“, sagte Viktor.

„Und dann erzählst du mir was du gesehen hast“ sagt Ben.

Ok, wenn du es unbedingt wissen willst“, sagte Ben. „So, dann erzähl mal was du gesehen hast“ sagte Ben.

„Wir sind in einem Kreis und von oben kommt Lava!“ schrie Viktor aufgeregt.

„Und noch viel schlimmer ist, dass die Lava nur noch ungefähr 3 meter entfernt ist“, sagte Viktor der immer noch aufgeregt ist. „Sch...“, sagte Ben.

Kommen, durchsuchen wir den Raum. Vielleicht finden wir was womit wir uns rauswickeln können“, sagte Ben der versucht Viktor zu beruhigen. Zwei Minuten später fand Ben eine Spitzhacke.

„Kuck mal damit können wir uns rauswickeln“, sagte Ben fröhlich.

Aber schnell denn ich glaube die Lava ist nicht mehr weit entfernt“, sagt Viktor.

„Zum Glück haben wir die Spitzhacke die ich gefunden habe“, sagte Ben.

Nach ein Paar Stunden Wickeln fanden

Sie ein Raum wo zwei Portale waren  
auf einem Stand Realität und auf  
dem anderen Traumwelt. Sie gerieten  
in Streit denn Ben wollte in die Traumwelt  
und Viktor in die Realität. Viktor sagte:  
"Realität ist doch viel besser, da haben  
wir unsere Freunde und unsere Eltern."  
Da hast du recht aber die Traumwelt  
heißt doch bestimmt nicht unmenschlich  
Traumwelt oder?" fragte Ben

"Aber das stimmt lass uns in die  
Realität zurück gehen man vermisst  
uns wahrscheinlich schon" sagte Ben  
So reißten Ben und Viktor in die Real-  
ität und wurden beide Millionen weil  
sie ein Buch über das Erlebnis geschrieben  
haben.

Und wenn sie nicht gestorben sind dann  
leben sie noch heute.

Von: Ben